

### Veranstaltungsort/-termin

→

nur Tag 1  nur Tag 2  Tag 1 & 2  mit Übernachtung

Name, Vorname

→

Kommune / Institution / Firma

→

Amt, Abteilung

→

Straße, Nr.

→

PLZ, Ort

→

Telefon

→

E-Mail

→

Datum, Unterschrift

→

Wir speichern und verwenden Ihre Anmeldeinformationen für unsere Veranstaltungsorganisation sowie für die Erstellung einer Teilnehmerliste, die nur den Teilnehmer/innen der Veranstaltung zur Ermöglichung eines weiteren Austauschs ausgehändigt wird und die Ihren Namen, ggf. Funktion im Unternehmen, den Unternehmensnamen und den Ort enthält.

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen durch die Fahrradakademie gemacht werden, auf denen auch Sie zu sehen sein können. Die Foto- und Filmaufnahmen können zum Zwecke der Berichterstattung über die Veranstaltung auf der Webseite [www.difu.de](http://www.difu.de) oder [www.nvpv.de](http://www.nvpv.de) sowie in Printmaterialien (Flyer, Broschüren) veröffentlicht werden. Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, eventuell auf den Aufnahmen sichtbar zu sein. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (bei der Veranstaltung vor Ort, per E-Mail an [fahrradakademie@difu.de](mailto:fahrradakademie@difu.de) oder postalisch). Zudem haben Sie das Recht auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Löschung und Datenübertragbarkeit. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung.

Das ausgefüllte Anmeldeformular senden Sie bitte

> per Fax an +49 30 39001-109

> per E-Mail an [fahrradakademie@difu.de](mailto:fahrradakademie@difu.de)

**Schnell und komfortabel:**

Die Online-Anmeldung unter [www.fahrradakademie.de](http://www.fahrradakademie.de)

Wir freuen uns auf Sie!

Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH, Sitz Berlin, AG Charlottenburg, HRB 114959 B  
Geschäftsführer: Geschäftsführer Prof. Dr. Carsten Kühl, Dr. Busso Grabow

### > VERANSTALTUNGSORTE

#### 14./15. Mai 2019 | Heidelberg

*Seminar:* Bürgerhaus B3 Stadtteilverein Bahnstadt e. V., Saal, Gadamerplatz 1-3, 69115 Heidelberg  
*Hotel:* Hotel Ibis Heidelberg, Willy-Brandt-Platz 3, 69115 Heidelberg

#### 21./22. Mai 2019 | Augsburg

*Seminar:* Augustanahaus im Evangelischen Forum Annahof, Augustanasaal, Im Annahof 4, 86150 Augsburg  
*Hotel:* Hotel Ibis Augsburg Hauptbahnhof, Halderstraße 25, 86150 Augsburg

#### 24./25. Juni 2019 | Köln

*Seminar:* DJH Köln-Deutz, Raum: Barcelona, Siegesstraße 5, 50679 Köln  
*Hotel:* Hotel Ibis Köln Centrum, Neue Weyerstraße 4, 50676 Köln

### > GEBÜHREN

Die Teilnahmegebühr beträgt 70,00 Euro für einen Tag, 120,00 Euro für zwei Tage ohne Übernachtung und 170,00 Euro für zwei Tage mit Übernachtung und Frühstück. Enthalten sind eine Seminar-mappe, die ausgewiesenen Pausenmahlzeiten sowie Tagungsgetränke während der Veranstaltung. Nicht enthalten sind Abendessen.

### > ANMELDUNG

#### **Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn.**

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter: <https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/allgemeine-geschäftsbedingungen>

### > ANREISE

Eine Anreisebeschreibung zum jeweiligen Veranstaltungsort wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.



Die Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen (AGFK) Niedersachsen/Bremen e. V. übernimmt für Teilnehmende aus den Mitgliedskommunen eine begrenzte Anzahl an Teilnahmegebühren, nicht jedoch die Übernachtungskosten von 50,00 Euro. Bitte melden Sie sich ganz normal über das Anmeldeformular an. Bei Fragen können Sie sich gern an uns wenden.

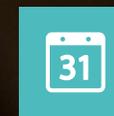
Diese Veranstaltungsreihe findet mit Unterstützung der Städte Heidelberg, Augsburg und Köln statt.



# 4

## Radverkehr planen unter schwierigen Bedingungen

Zielkonflikte und Flächenkonkurrenzen (mit Exkursionselement)



## Termine

- 14./15.05.2019 Heidelberg
- 21./22.05.2019 Augsburg
- 24./25.06.2019 Köln

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Mit Unterstützung des Deutschen Städtetages, des Deutschen Landkreistages sowie des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

## KONZEPT

**Wer mit der Planung des Radverkehrs** beschäftigt ist, wird zwangsläufig mit den Themen Zielkonflikte und Flächenkonkurrenzen konfrontiert. Während es meist noch verhältnismäßig einfach ist, allgemeine Zustimmung zur Förderung des Radverkehrs zu erhalten, beginnen die echten Herausforderungen, wenn die Planung konkreter wird und Interessen anderer berührt werden. Sei es beispielsweise der Umgang mit dem Thema ruhender Verkehr, die Umgestaltung von Straßenräumen oder die Führung des Radverkehrs bei wenig Platz – ein geschicktes Vorgehen unter Einbindung vielfältiger Akteure und sorgfältiges Abwägen von Lösungen ist meist erforderlich.

Das Seminar mit Exkursionselement wird in Heidelberg, Augsburg und Köln angeboten – alles Orte, in denen der Radverkehr systematisch gefördert wird. Das Thema Zielkonflikte und Flächenkonkurrenzen bekommt an spannenden Beispielen vor Ort anschaulich Gestalt.

Am **ersten Tag** wird das Thema grundlegend behandelt und diskutiert:

- Wie geht man mit Flächenkonflikten bei Planungen im knappen öffentlichen Raum um?
- Mit welchen Argumenten überzeuge ich verschiedenste Akteure im Planungsprozess?
- Welchen Spielraum lassen die Regelwerke bei knappen Platzverhältnissen?
- Praxisbeispiele und die Diskussion von Lösungswegen in Arbeitsgruppen runden den Tag ab.

Der **zweite Tag** steht ganz im Zeichen der jeweiligen Gastgeberstadt Heidelberg, Augsburg oder Köln:

- Welche politischen Grundlagen für die Radverkehrsförderung gibt es?
- Wie gehe ich in der Planung mit Zielkonflikten und Flächenkonflikten um?
- Was kann ich aus Beispielen vor Ort lernen (Fahradexkursion)?

Neben spannenden Vorträgen und interaktiven Elementen bietet das Seminar viel Zeit für den Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden.

Weitere Informationen rund um das Themenfeld Radverkehr, eine umfassende Literaturlistenbank, Praxisbeispiele sowie aktuelle Termine und Nachrichten finden Sie im offiziellen **Portal des Nationalen Radverkehrsplans** unter:

[www.nationaler-radverkehrsplan.de](http://www.nationaler-radverkehrsplan.de)

## Radverkehr planen unter schwierigen Bedingungen

Zielkonflikte und Flächenkonkurrenzen

🕒 PROGRAMM TAG 1	
– Zielkonflikte und Flächenkonkurrenzen –	
10:30	<b>Begrüßung und Einführung</b> <i>Deutsches Institut für Urbanistik, Fahrradakademie</i>
10:45	<b>Öffentliche Räume als Ressource der Stadt- und Verkehrsplanung – Argumente und Prozesse zum Umgang mit Flächenkonflikten</b> > Wolfgang Aichinger <i>Berater für nachhaltige Mobilität, Berlin</i>
11:30	<b>Planen und überzeugen bei knappen Platzverhältnissen</b> > Dr. Ralf Kaulen <i>Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen, Aachen</i>
12:30	<b>Mittagspause</b>
13:30	<b>Arbeit in Kleingruppen zu den Themen des Tages mit den Referenten</b>
15:00	<b>Kaffeepause</b>
15:30	<b>Vortrag:</b> IN HEIDELBERG: <b>Fahrradstadt Augsburg – Ein Grundsatzbeschluss – und dann?</b> > Thomas Hertha <i>Stadt Augsburg, Tiefbauamt</i>  IN AUGSBURG: <b>Von kleinen Schritten und großen Sprüngen – Strategien und Planungsansätze für ein fahrradfreundliches Köln</b> > Jürgen Möllers <i>Stadt Köln, Amt für Straßen und Verkehrstechnik</i>  IN KÖLN: <b>Fahrradfahren in Heidelberg – Krieg und Frieden</b> > Alexander Thewalt <i>Stadt Heidelberg, Amt für Verkehrsmanagement</i>

16:30	<b>Verabschiedung und Ende des ersten Seminartags</b> <i>Deutsches Institut für Urbanistik, Fahrradakademie</i>
-------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

18:30	<b>Fakultatives Abendprogramm</b>
-------	-----------------------------------

🕒 PROGRAMM TAG 2	
– Einblicke und Fahrradexkursion vor Ort –	

09:30	<b>Begrüßung und Einführung</b> <i>Deutsches Institut für Urbanistik, Fahrradakademie</i>
-------	----------------------------------------------------------------------------------------------

10:00	<b>Grußwort Gastgeberstadt</b>
-------	--------------------------------

10:15	<b>Vortrag aus der Gastgeberstadt</b> mit Rückfragen und Diskussion IN HEIDELBERG: <b>Fahrradfahren in Heidelberg – Krieg und Frieden</b> > Alexander Thewalt <i>Stadt Heidelberg, Amt für Verkehrsmanagement</i>  IN AUGSBURG: <b>Fahrradstadt Augsburg – Ein Grundsatzbeschluss – und dann?</b> > Thomas Hertha <i>Stadt Augsburg, Tiefbauamt</i>  IN KÖLN: <b>Von kleinen Schritten und großen Sprüngen – Strategien und Planungsansätze für ein fahrradfreundliches Köln</b> > Jürgen Möllers <i>Stadt Köln, Amt für Straßen und Verkehrstechnik</i>
-------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

11:30	<b>Vertiefung zu ausgewählten Maßnahmen der Gastgeberstadt</b>
-------	----------------------------------------------------------------

12:15	<b>Mittagspause und Ausgabe der Leihräder</b>
-------	-----------------------------------------------

13:15	<b>Geführte Tour durch die Gastgeberstadt</b>
-------	-----------------------------------------------

15:45	<b>Fragen und Diskussion zum Gesehenen</b>
-------	--------------------------------------------

16:30	<b>Verabschiedung und Ende der Veranstaltung</b> <i>Deutsches Institut für Urbanistik, Fahrradakademie</i>
-------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------